

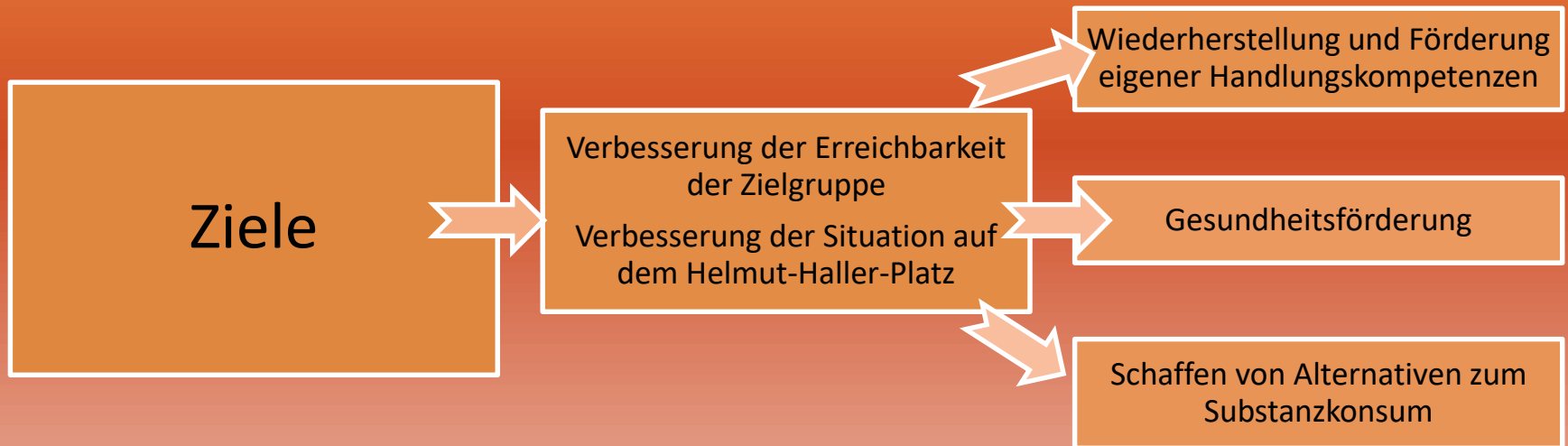
beTreff

betreuter Treff für Menschen in
besonderen sozialen Schwierigkeiten

Carina Huber, Soziale Arbeit B.A. SKM Augsburg

beTreff



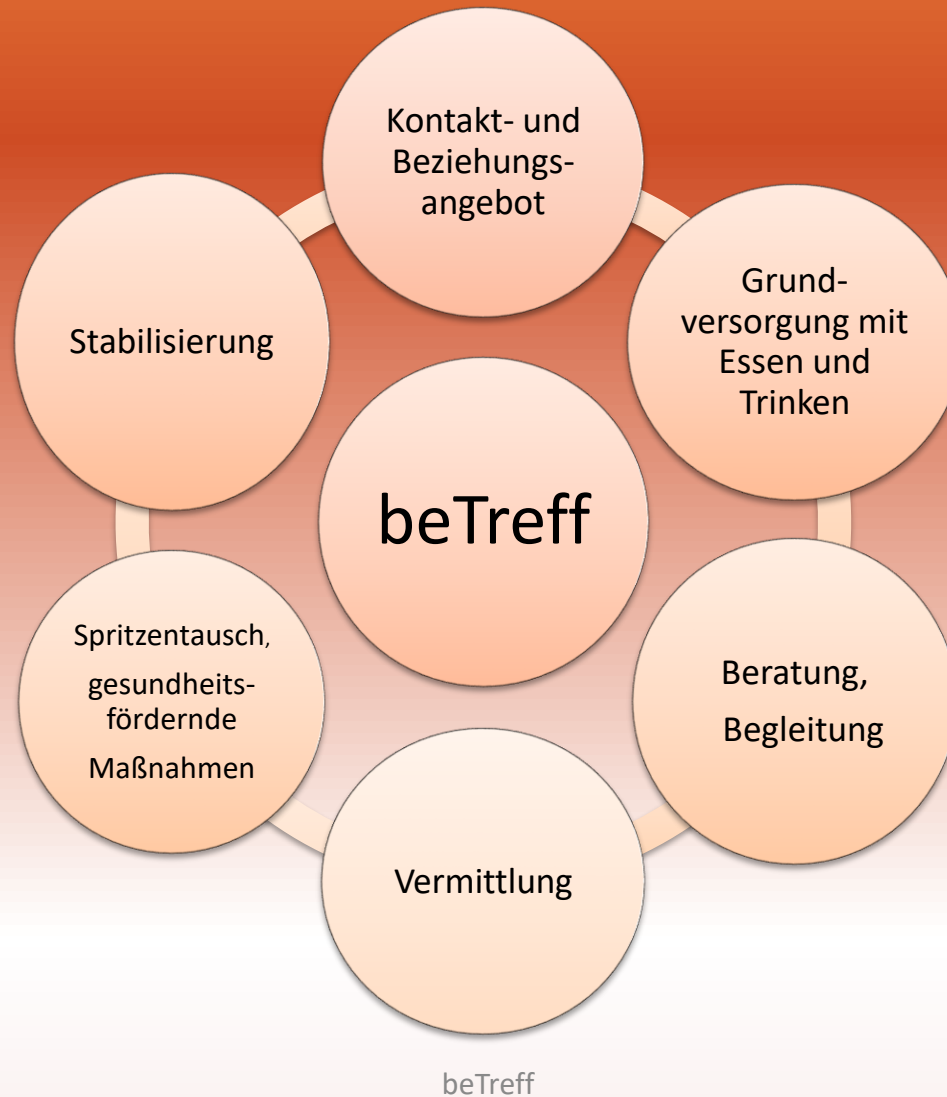


Lebensweltorientiert

Bedarfsorientiert

Ressourcenorientiert

Tagesaufenthalt



Zielgruppe

Personen, die sich im öffentlichen Raum im Stadtteil Augsburg Oberhausen/Helmut-Haller-Platz aufhalten

Drogen- und Alkoholkonsumierende, die noch keinen Kontakt zum Hilfesystem haben

Drogen- und Alkoholkonsumierende, die aufgrund ihres aktuellen (vielleicht exzessiven) Konsums nicht in der Lage sind Kontakt aufzunehmen oder ihn ablehnen

Drogen- und Alkoholkonsumierende, die den Kontakt zum Hilfesystem abgebrochen haben

Wohnungslose und/oder straffällige Menschen

Zahlen

2019

- 19.770 BesucherInnen im beTreff
- 218 Öffnungstage
- 90,7 Personen pro Öffnungszeit

2020

- 12.174 BesucherInnen im beTreff
- 199 Öffnungstage
- 62,2 Personen pro Öffnungszeit

2021

- 11.753 BesucherInnen im beTreff
- 238 Öffnungstage
- 49,4 Personen pro Öffnungszeit

2022

- 19.154 BesucherInnen im beTreff
- 241 Öffnungstage
- 78,5 Personen pro Öffnungstag

Beratungen innerhalb der Öffnungszeit

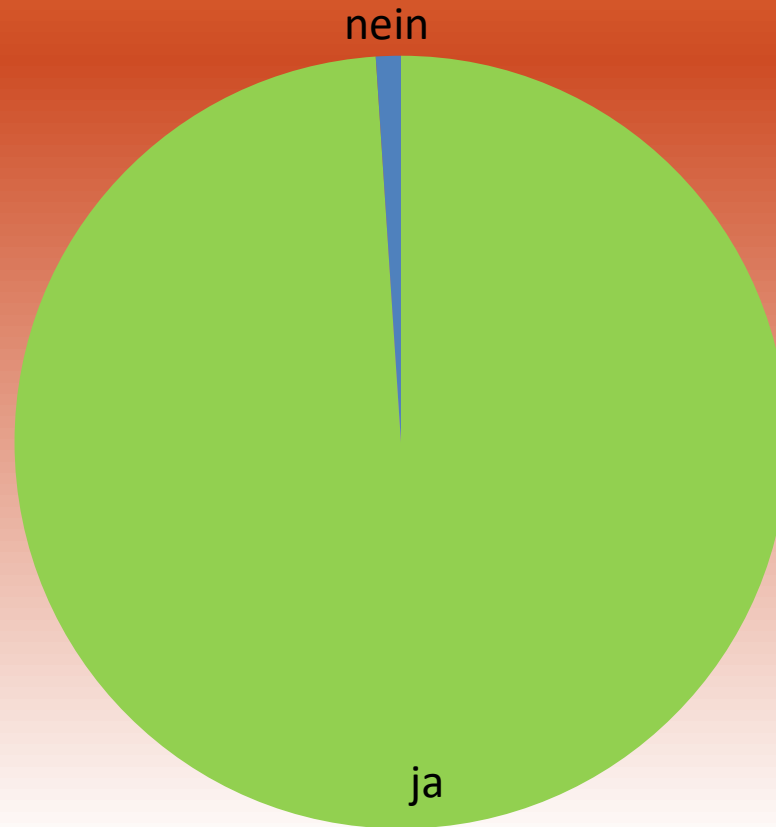
- Alkohol
- Sucht
- Schulden
- Wohnen
- Wohnungslosigkeit
- Fluchthintergrund
- Gewalt

Beratungen außerhalb der Öffnungszeit

- Illegale Drogen
- Justiz
- Haft
- Prostitution
- Missbrauch
- Gesundheit
- HIV/ Hepatitis

- Arbeit
- Einkommen
- Freizeit
- Familie
- Psychische
Erkrankungen
- Hygiene

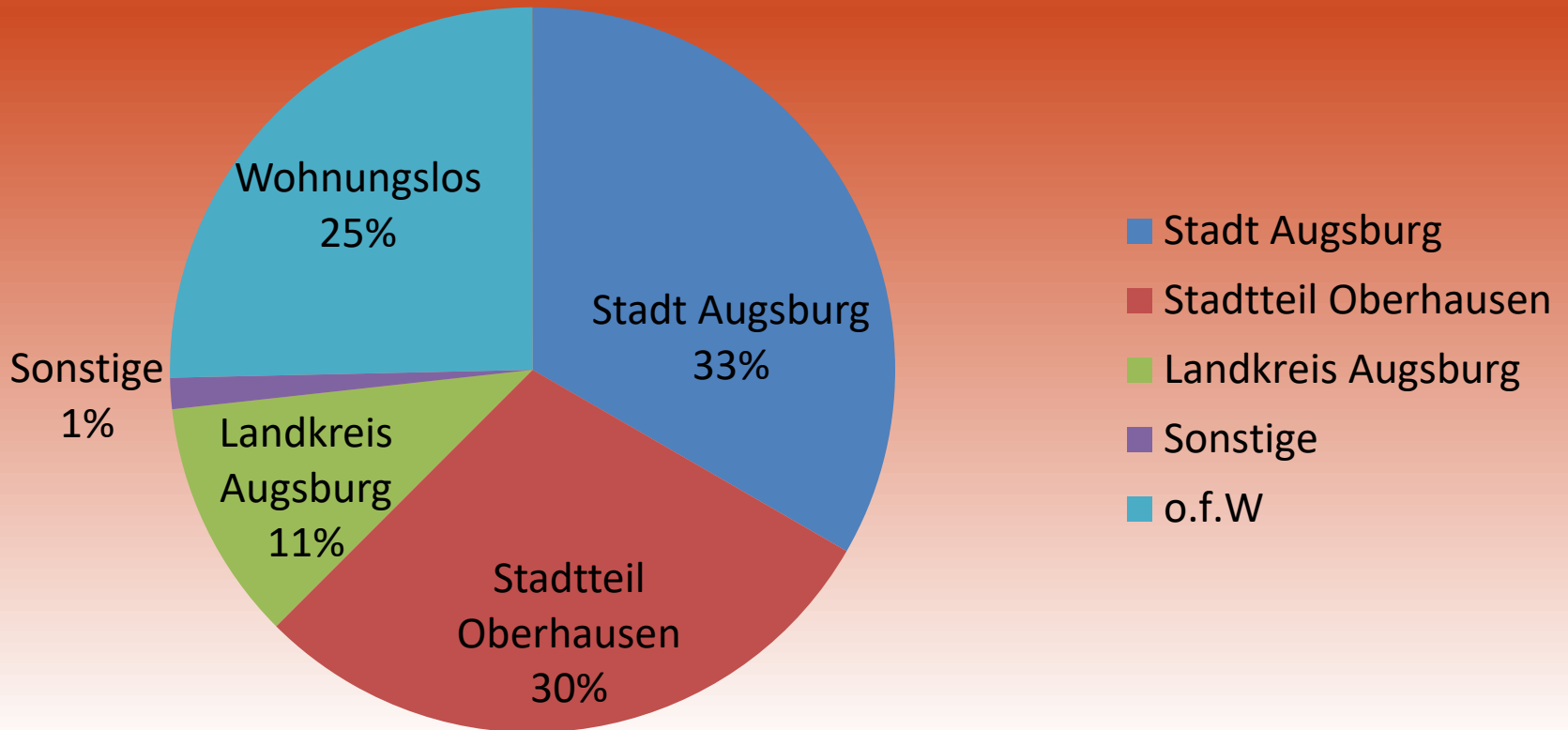
Platznutzer



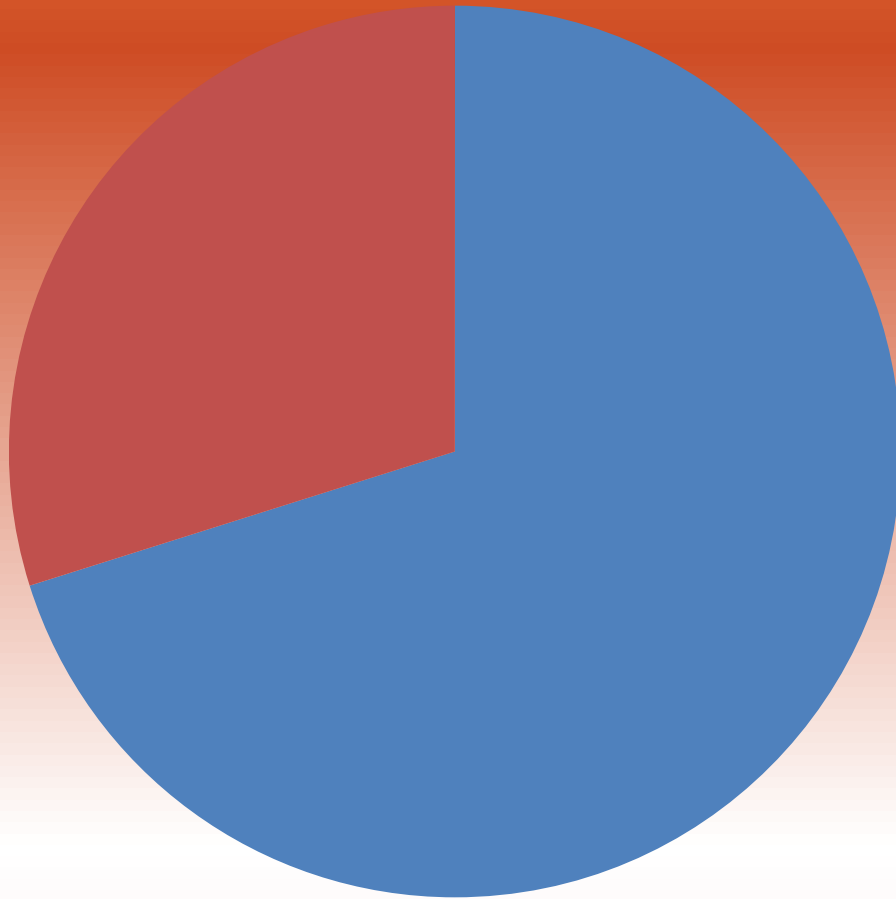
98 Prozent ■ ja
2 Prozent ■ nein

Wohnort Besucher*innen

Gesamtanzahl



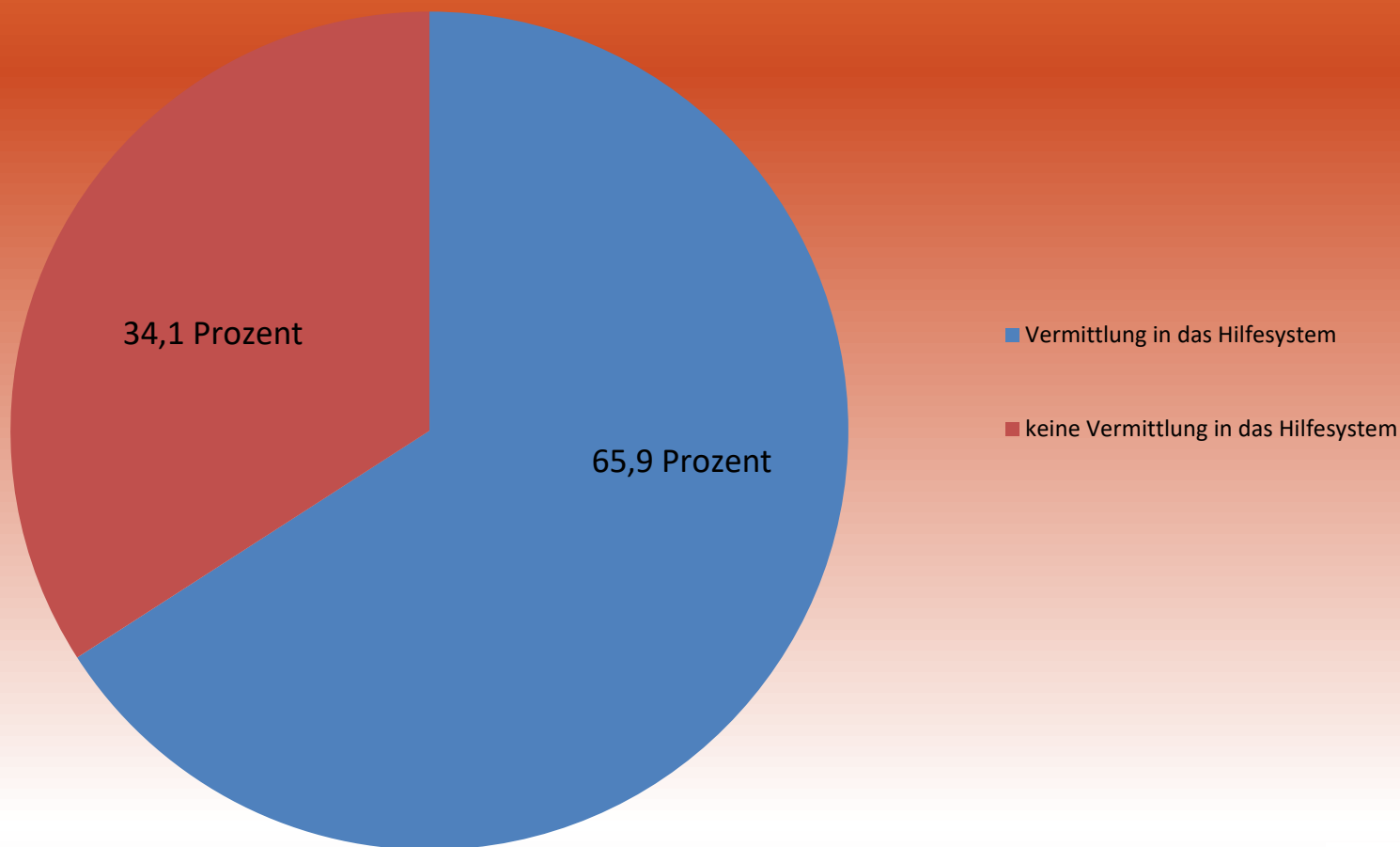
Wie ist die Verteilung der Geschlechter bei den Besucherzahlen im beTreff?



Männlich 70%

Weiblich -30%

Vermittlung in das Hilfesystem



Öffnungszeit

Montag - Freitag

Montag, Mittwoch,
Donnerstag, Freitag

09:00 – 13:00 Uhr

Dienstag

13:00 – 17:00 Uhr

Dienstag –
Projektarbeit

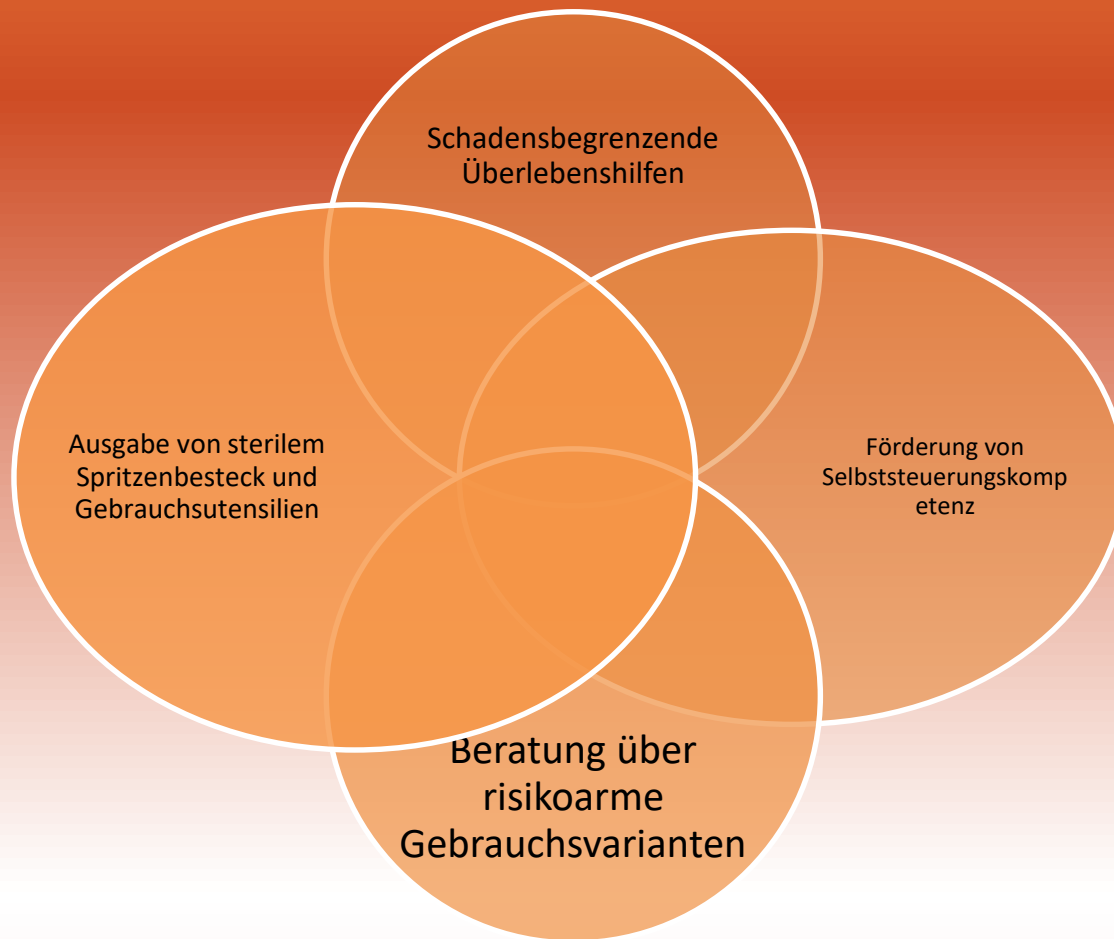
Wochenend-
öffnungszeit

Zusätzliche
Öffnungszeiten zu
besonderen
Anlässen

(Friedenstafel,
Kirschblütenfest und
weitere)

Sprechzeiten außerhalb der Öffnungszeit nach Vereinbarung

Gesundheitsförderung



Aktivierete Personen aus der Zielgruppe



Umfeld- management

Hinwirken auf die Reduktion von Problemen auf dem Platz (und Umgebung)
z.B. Verschmutzung, Müll, Spritzen, Konsum, Lärm, Beleidigungen, Bedrohungen

Moderation durch beTreff Mitarbeiter*innen

Öffentlichkeitsveranstaltungen
- Eröffnung kleine Friedenstafel
- Streetsoccerturnier
- Adventsmarkt
- Kirschblütenfest u v m

**Verhinderung
von Eskalationen
und Konflikten
innerhalb der Zielgruppe**

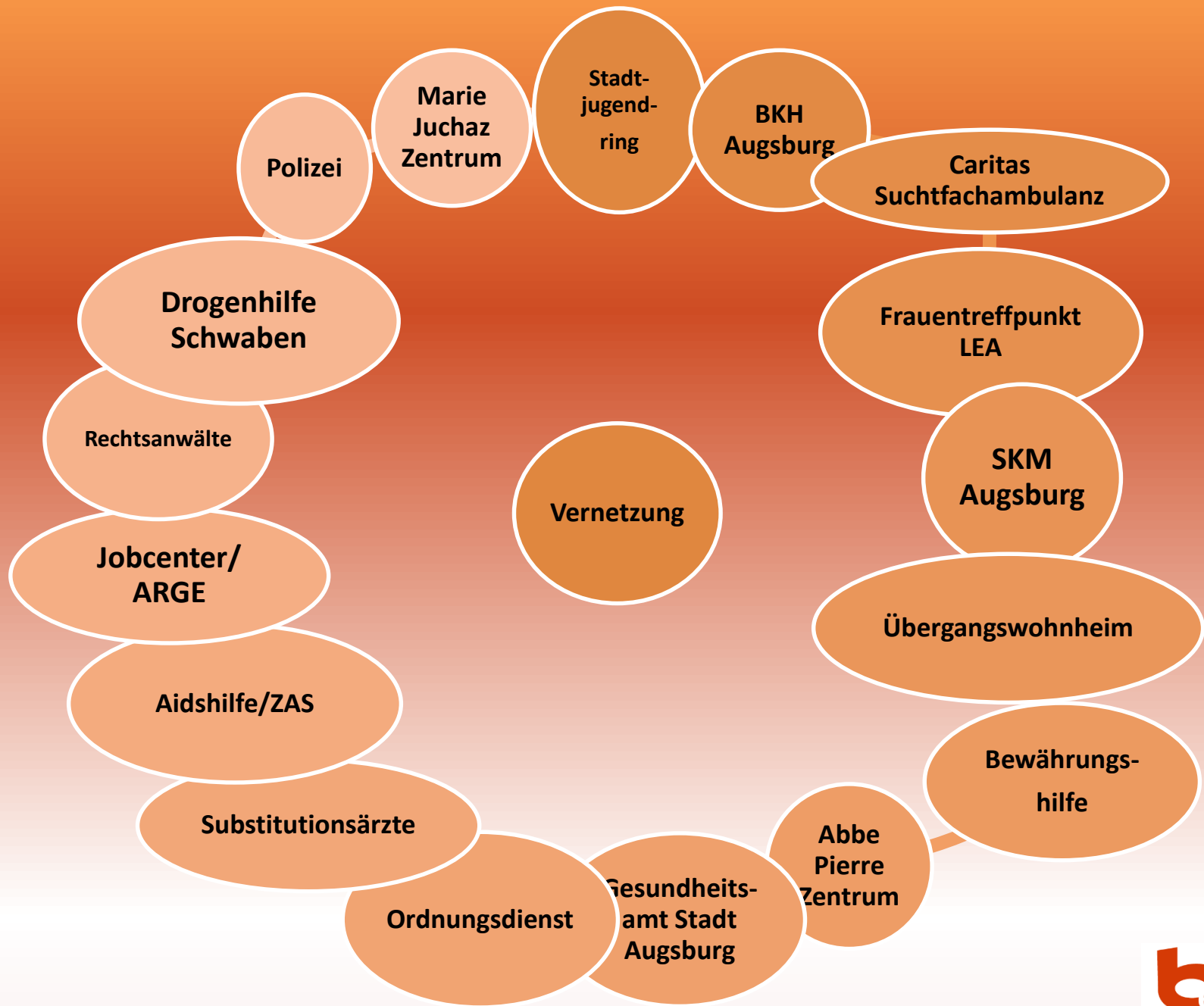
**Vermittlung zwischen
Klient*innen und
Anwohner*innen**
(Sonderöffnungszeiten am
Wochenende wegen
Beschwerden auf dem Platz)

**Nachbarschaftsabende bei
Bedarf**

**Erreichbarkeit der
Mitarbeiter*innen**

Umfeldmanagement

- Guter Kontakt zu unmittelbaren Nachbarn
- Nachbarschaftstreffen wurden aufgrund geringen Bedarfs eingestellt
- Beschwerden wurden direkt bearbeitet (z.B. Konflikte im und vor Edeka; Anwohner klagte wegen Übernachtern in seinem Garten)



beTreff

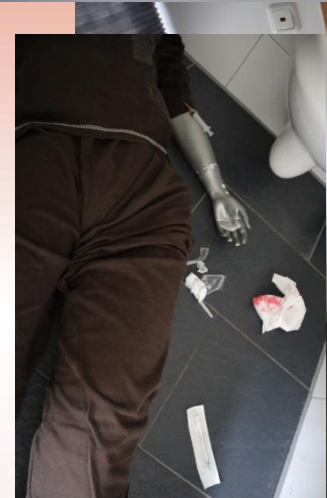
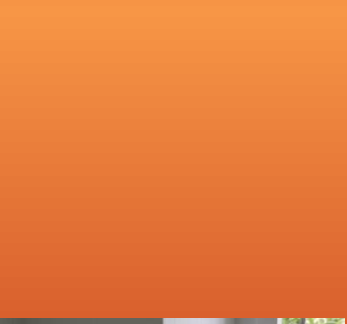


Betreuer Treff für Menschen in besonderen sozialen Schwierigkeiten

Bisher Erreichtes

- Hohe Annahme der Einrichtung durch die Zielgruppe (Klient*innen nehmen das Aufenthalts- und Beratungsangebot in Anspruch und übernehmen Verantwortung für Gestaltung und konfliktfreien Ablauf)
- Gesicherte Weitervermittlung in das Hilfesystem (unter anderem: Installation von Fachdiensten im beTreff)
- Wenig Beschwerden durch Anwohner (die geäußerten Befürchtungen vor Eröffnung des beTreffs sind nicht eingetreten, Notarzteinsätze auf dem Platz konnten deutlich reduziert werden)
- Nachhaltige Stabilisierung der Klient*innen





Ausblick

- Weitere psycho-soziale und gesundheitliche Stabilisierung der Klient*innen durch Ausweitung der Angebote (Beschäftigungsprojekte, Freizeitmaßnahmen, Gruppenangebote zur Konsumreduktion)
- Intensivierung des Umfeldmanagements (z.B. Aktivierung der Zielgruppe durch Projekte zur Verbesserung der Situation auf dem Platz)